



Dr. med. Jörn Klasen

Leitender Arzt des Instituts für Individuelle Ganzheitsmedizin am Asklepios Westklinikum. Facharzt für Innere Medizin, Arzt für Naturheilverfahren, Arzt für Anthroposophische Medizin, Dipl.-Heilpädagoge. Er hat im Westklinikum zeitweise die gesamte Innere Medizin, die Gastroenterologie, die Anthroposophische Medizin und die Palliativstation geleitet. Zehn Jahre war er stellvertretender Direktor.



Dipl.-Psych. Georg Tecker

Psychologischer und Körperpsychotherapeut mit Praxis in Damme/Niedersachsen, leitet die Offenen Abende im Krankenhaus in Hamburg Rissen seit Oktober 1990.

Der bundesweite Crohn & Colitis-Tag 2014 wird aus Eigenmitteln finanziert und von den Sponsoren mit je 7.000 € unterstützt.

abbvie



PubliCare 



www.crohn-und-colitis-tag.de

CROHN & COLITIS - TAG

Offener Abend im Asklepios Westklinikum Hamburg

Freitag,
7. November 2014
um 19 Uhr
Hamburg, Rissen

Freitag,
5. Dezember 2014
um 19 Uhr

HOCHAKTIV!
CROHN & COLITIS - TAG

**Liebe Freunde und Interessierte des Offenen Abends!
Liebe Mitbetroffene!**

Im Asklepios Westklinikum Hamburg beteiligen wir uns auch in diesem Jahr mit zwei Offenen Abenden am Crohn & Colitis-Tag.

Der Crohn & Colitis-Tag wird vom Kompetenznetz Darmerkrankungen und der DCCV (Deutsche Morbus Crohn und Colitis ulcerosa Vereinigung) veranstaltet, um die Erkrankungen bekannt zu machen.

Die Offenen Abende sind seit Oktober 1990 ein besonderes Angebot für Menschen mit chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (CED) und deren Angehörige. Sie finden an jedem ersten und dritten Freitag im Monat statt. Genaue Termine und Themen unter: www.ced-hamburg.de.

Sie beginnen meist mit einer Runde und werden angeleitet von Dipl.-Psych. Georg Tecker, der selbst von CED betroffen ist.

Wir laden Sie recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Freundliche Grüße

Georg Tecker

Anleiter der Offenen Abende
im Asklepios Westklinikum

7. November 2014 um 19 Uhr

Thema:

**Was bei CED hilft:
Psychotherapie – Hilfe zur
Selbsthilfe**

Ort:

**Asklepios Westklinikum, Suurheid 20,
Hamburg – Rissen, Weißer Saal im Haus 1**

Möglichkeiten der Psychotherapie bei CED sind noch viel zu wenig bekannt. Ziel ist, Betroffene darin zu unterstützen, sich selbst zu helfen und besser mit sich und der Erkrankung zu leben.

.....

5. Dezember 2014 um 19 Uhr

Thema:

**Was bei CED hilft:
Komplementäre Verfahren**

Als Gast heute: Dr. med. Jörn Klasen

Ort:

**Asklepios Westklinikum, Suurheid 20,
Hamburg – Rissen, Weißer Saal im Haus 1**

Ein großer Teil der Betroffenen mit CED nutzen Komplementäre Verfahren: Wo ergänzen sie die herkömmliche, schulmedizinische Behandlung? Können diese sie auch ersetzen und wenn ja, wann?

Fragen, Diskussion und ein Austausch von Erfahrungen sind in beiden Veranstaltungen ausdrücklich erwünscht.

Info:

www.ced-hamburg.de

www.ced-psych.de

Anmeldung: g.tecker@asklepios.com

Infos zur Individuellen
Ganzheitsmedizin im
Krankenhaus:

Im Institut für Individuelle Ganzheitsmedizin arbeiten die Psychiaterin, Dr. med. Nicola Herion und Dr. med. Jörn Klasen eng zusammen. Es wird dabei eine wirkliche psychosomatische Medizin in der Verbindung von Psychiatrie, Psychosomatik, Innerer Medizin und Komplementärmedizin, insbesondere anthroposophischer Medizin gelebt. Die Behandlung erfolgt im ambulanten Bereich.

Es besteht eine intensive Zusammenarbeit mit:

- der Abteilung für Gastroenterologie, die von der Chefärztin Prof. Dr. med. Tanja Kühbacher geleitet wird.
- der Abteilung für integrative Medizin unter der Leitung von Dr. med. Michael Iskenius.
- der psychosomatischen Abteilung unter der Leitung von Dr. med. Goetz Broszeit.

Außerdem werden angeboten:

- Ernährungsberatung: Dipl.-Ökotrophologin Gudrun Biller-Nagel,
- künstlerische Therapie und Physiotherapie,
- Offene Abende CED;
Dipl.-Psych. Georg Tecker,
- Besuchsdienst von der CED-Hilfe e.V.